

Wir haben hier keine bleibende Stadt

Refrain
F A E Dm E Dm (beim letzten Mal A)

Wir ha-ben hier kei-ne blei-ben-de Stadt, — sor — , die
 Letzter Refrain: Wir ha-ben dort ei-ne blei-ben-de Stadt, — ig, voll

Dm E Am (beim letzten Mal A Am Fine)

zu - künf - ti - ge su - chen wir, — at ist nicht hier.
 Wahr - heit und Ge - rech - tig - keit. — tes Herr - lich - keit.

Dm

1. Je - des Glück je - de Macht zer - fällt. — Was
 2. Mü - hen um zu Schmü - cken von Fas - sa - den,
 3. Je - sus k und hat am Kreuz ge - siegt. — Wer

Bb A F

— tet uns nicht. — Le - ben kommt und geht — so
 gän - gi - che auf. — Doch was vor uns liegt, — wenn
 glaubt, wird be - freit. — Er, der uns so liebt, — uns

Dm C D.C. al Fine

vom Wind ver - weht. — Doch bleibt uns die - se gro - ße Zu - ver - sicht:
 — les sonst ver - fliegt, — das kommt von Gott. Wir freu - en uns da - rauf!
 al - le Schuld ver - gibt, — hält uns das Er - be schon bei Gott be - reit.

Text (nach Hebräer 13,14) und Melodie: Gerhard Schnitter 2012